

**Protokoll
über die 58. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
03.04.2019**

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum E070

Anwesenheit

Vorsitzender

Block, Wolfgang entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Gajek, Lothar entsandt
durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Waack, Steffen

ordentliche Mitglieder

Böhm, Jörg entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

Federau, Petra entsandt
durch AfD-Fraktion

Hoffmann, Karin entsandt
durch freie Träger

Jeske, Franziska entsandt
durch CDU-Fraktion

Kötzsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger

Maier, Elke entsandt
durch freie Träger

Markmann, Axel W. entsandt
durch freie Träger

Mielke, Axel entsandt
durch freie Träger

Rakette, Edda entsandt
durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Hafemann, Anke

beratende Mitglieder

Rothe, Regine

Skowronek, Frank

Verwaltung

Joachim, Martina

Klinkenberg, Mark

Ruhl, Andreas

Leitung:

Schritfführer: Katrin Pickmann Wiebke Zech

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 57. Sitzung vom 06.02.2019 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Spielplatzkonzeption für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01614/2018

5. Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung

6. Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

7. Verwendung der Zuweisung des Landes für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2019
Vorlage: 01767/2019

8. Schulschachkongress bestmöglich unterstützen - weitere Schulen und Kitas für den Schachsport begeistern
Vorlage: 01686/2019
9. Kita-Entgelte Kath. Probsteigemeinde St. Anna
Vorlage: 01681/2019
10. Umsetzung des Investitionsprogrammes Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020 DS 01450/2018
Umsetzung und Stand der Prioritätenliste der zu fördernden Investitionsvorhaben für die Schaffung zusätzlicher oder der Erhaltung bestehender Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege für Kinder bis zum Schuleintritt.
11. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Block, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird dahingehend geändert, dass TO 4 und TO 10 getauscht werden. Diese wird einstimmig beschlossen.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 57. Sitzung vom 06.02.2019 (öffentlicher Teil)
Bemerkungen:

Das Protokoll der 57. Sitzung wird mit 2 Stimmen Enthaltungen beschlossen.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung
Bemerkungen:

Herr Ruhl stellt Frau Dette, die neue Mitarbeiterin der Beteiligungswerkstatt vor. wird hälftig durch das Land und hälftig durch die Kommune gefördert. Weite Beteiligungswerkstatt beim Schweriner Jugendring angegliedert und hat auch Arbeitsplatz (Dr. K.). Aktuell ist Frau Dette in den Prozess des Forums Kinderarmut Qualifizierung des Integrationskonzeptes eingebunden.

Herr Ruhl stellt Frau Guth, die Leitung des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) Guth ist bereits seit August 2018 im Dienst. Aktuelle Themen sind die Weiterentwicklung psychosozialer Prozessbegleitung und um die Ansiedelung eines Hauses für Kinder. Zuletzt wirkt Frau Guth auch beim Forum Kinderarmut mit.

Zuletzt übergibt Herr Ruhl Herrn Piechowski das Wort. Herr Piechowski bedankt sich für die Zusammenarbeit im Jugendhilfeausschuss und kündigt an, dass er ab 01.05.2019 den Fachdienst Jugend als Fachgruppenleiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes anführt. Herr Ruhl informiert über ESF geförderte Stellen im Bereich Jugendsozialarbeit. Hierzu gab es bereits Anfang des Jahres 2019 einen Termin mit dem Fachdienst Jugend und dem LAGUS. Das Protokoll erreicht erst jetzt die Mitarbeiter des Fachdienstes. Am 25.04.2019 werden die Geschäftsführer oder Fachbereichsleiter für den Bereich Jugend- und Schulsozialarbeit zu einem Erfahrungsaustausch mit den Vertretern des LAGUS in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadthaus Schwerin, in Raum 1029 zum Thema ESF Förderphase 2018-2020 eingeladen.

Frau Joachim informiert die Mitglieder über die neue Zusammensetzung des Vorstandes der Kita Eltern (Frau Beuthin und Herr Kowalk).

Aktuell wird im Fachdienst Bildung und Sport die Auswertung der Elternbefragung vor allem vor dem Hintergrund der Hortbetreuung in den Ferienzeiten.

Rückfragen:

- Frau Rakette erfragt den aktuellen Stand des Heinrich Heine Hortes, da hier die Spielfläche zu klein ist und erste Überlegungen zum Ankauf von Flächen bestehen.
Herr Ruhl führt hierzu aus, dass die Prüfung, welche durch den Fachdienst 60 (Stadt und Wirtschaft) noch nicht abgeschlossen ist. Sobald ein Ergebnis vorliegt, wird der Jugendhilfeausschuss mitgeteilt.
- Frau Rakette erfragt die aktuelle Situation der Kita in der Gagarin Str., da es hier eine Warteliste für die Eltern gibt. Weiterhin gibt sie zu bedenken, dass es zumeist Kinder mit Migrationshintergrund sind.
Herr Ruhl versteht die aktuellen Sorgen, gibt jedoch zu bedenken, dass Entwicklungen in der Kita in den letzten Jahren viele Kindertageseinrichtungen entstanden sind. Hierfür hat es bereits auch Gespräche mit der kleinen Liga. Frau Joachim ergänzt zudem, dass sie entsprechend der Personalsituation Zusagen gemacht hat. Aktuell wurden 79 Plätze zugesagt.
Frau Joachim gibt zu bedenken, dass das langsame Entwickeln der Einrichtung wichtig ist, da viele verschiedene Nationen aufeinander treffen. Der erste Elternabend findet am 17. April im heutigen Jugendhilfeausschuss statt.
- Frau Rakette erfragt zuletzt den aktuellen Stand des Forums Kinderarmut, um eine ergänzende Information aus der Mitteilung des OBs gemeint.
Herr Ruhl führt hierzu aus, dass der Sozialbericht (2018) eine Basis für das Forum Kinderarmut bildet. Weiterhin gab es mehrere Verabredungen an seinem Tisch um das Vorhaben zu konkretisieren. Dabei wurde sich darauf geeinigt, eine Befragung der Fachkräfte und Gruppendiskussionen mit den Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Treffs durchzuführen. Aktuell sind weitere Anträge zur finanziellen Unterstützung des Vorhabens eingereicht. Der Landesjugendring ist hierzu bereits positiv positioniert. Auf dem geplanten Fachtag im 3./4. Quartal sollen die Ergebnisse präsentiert werden und gezielte Diskussionsrunden für Handlungsmassnahmen abzuleiten.

zu 4 Spielplatzkonzeption für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01614/2018
Bemerkungen:

Frau Wilczek von der SDS führt thematisch in das Thema der Spielplatzkonzeption ein. Dieses Konzept wird in der Regel alle fünf Jahre fortgeschrieben. Weiterhin sind dort entsprechende Maßnahmen für die einzelnen Stadtteile beschrieben. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt nach der Einstellung von Mitteln im Haushalt. Auch wird die Umsetzung durch eine breite Beteiligung begleitet.

Frau Rakette weist in dem Zusammenhang auf die Spielleitplanung hin, welche ebenfalls regelmäßig fortgeschrieben werden soll und auf die hier beschriebene Spielplatzkonzeption Bezug nehmen sollte.

Die Mitglieder diskutieren auch über andere Nutzergruppen, welche hier in der Spielplatzkonzeption benannt werden wie z.B. Senioren.

Abstimmungsergebnis:

Die Spielplatzkonzeption wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Weiterhin kam es zu einigen Irritationen aufgrund der verschiedenen Anträge durch die SPD-Fraktion und dem Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt und Lewenberg- Hierzu lagen nicht allen Mitgliedern die zusätzlichen Anträge vor, was dazu führte, dass nur die Abstimmung zum Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 12.03.2019 erfolgte (Kenntnisnahme mit einer Enthaltung).

zu 5 Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung
Bemerkungen:

Frau Maier informiert über die Auftaktveranstaltung für die Rahmenvereinbarung der Hilfen zur Erziehung. Frau König-Freudenreich hat die Auftaktveranstaltung sehr gut moderiert. Es wurden nun Unterarbeitsgruppen gebildet, welche bereits intensiv an ihren Themen arbeiten.

zu 6 Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit
Bemerkungen:

Es war kein Sprecher der AG anwesend.

Frau Zech gibt an, dass die nächste Sitzung am Freitag den 12.04.2019 in der Zeit von 09.00-11.00 Uhr im Stadthaus stattfinden wird.

zu 7 Verwendung der Zuweisung des Landes für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2019

Vorlage: 01767/2019

Bemerkungen:

Frau Jeske hat zu dieser Vorlage noch einige Fragen:

1. Beim letzten Mal wurde hierzu eine AG gebildet, warum diesmal nicht?
2. Wie sind die Antragsteller ausgewählt worden?
3. Wie erfolgt die Verteilung der Mittel an die Tagespflegepersonen?

Frau Joachim erklärt, dass auf Grund der Kurzfristigkeit der Information zur Bereitstellung von zusätzlichen Fördermitteln und der Vorbereitung einer Entscheidungsvorlage für die Stadtvertretung keine AG gebildet wurde. Es wurden Antragsteller berücksichtigt, die sich im Rahmen der Förderung von Kindertagesstätteninvestitionen 2017-2020 (4. Förderperiode) beworben hatten aber dort keine Berücksichtigung gefunden haben.

Die Auszahlung der Fördermittel an die Tagespflegepersonen erfolgt nach Antragstellung. Hierzu werden alle Tagespflegepersonen angeschrieben sich mit Maßnahmen zu bewerben. Nach Sichtung aller eingegangenen Anträge erfolgt eine Auswahl.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 8 Schulschachkongress bestmöglich unterstützen - weitere Schulen und Kitas für den Schachsport begeistern

Vorlage: 01686/2019

Bemerkungen:

Herr Ruhl bringt die Vorlage ein und informiert die Mitglieder darüber, dass die Verwaltung das Vorhaben unterstützt z.B. mit der Übernahme von Fahrtkosten.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses haben hierzu keine weiteren Fragen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 9 Kita-Entgelte Kath. Probsteigemeinde St. Anna

Vorlage: 01681/2019

Bemerkungen:

Frau Jeske hinterfragt das Verfahren, denn das Entgelt soll zum 01.01.2019 gelten und der Jugendhilfeausschuss wird erst im April davon unterrichtet.

Frau Joachim erklärt, dass die Verhandlung bereits Ende 2018 stattgefunden hat und die Vorlage dann erst durch die Dezernentenberatung musste, was zudem durch Krankheit verzögert wurde.

Herr Block informiert darüber, dass ein rückwirkender Beschluss nicht möglich ist und deshalb lediglich eine Kenntnisnahme erfolgen kann.

Herr Ruhl ergänzt diesbezüglich, dass dieses Thema noch einmal in der Satzung überarbeitet werden sollte. Hier weist Herr Böhm jedoch auf ein Gerichtsurteil hin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

zu 10 Umsetzung des Investitionsprogrammes Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020 DS 01450/2018

Umsetzung und Stand der Prioritätenliste der zu fördernden Investitionsvorhaben für die Schaffung zusätzlicher oder der Erhaltung bestehender Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege für Kinder bis zum Schuleintritt.

Bemerkungen:

Frau Joachim erklärt, dass die Landeshauptstadt einen Teilbewilligungsbescheid für zwei Maßnahmen erhalten hat und sich mit den Trägern in der Umsetzung befindet. Bei zwei eingereichten Maßnahmen müssen die Träger Nachbesserungen an ihren Förderanträgen vornehmen.

Ein Träger, aus der Beschlussvorlage zur 4. Förderperiode (DS 01450/2018) kann nicht gefördert werden, da er bereits aus der 2. Förderperiode eine Förderung erhalten hat.

zu 11 Sonstiges

gez.

gez. Katrin Pickmann Wiebke
Zech

Vorsitzende/r

Protokollführer/in